

MITTEILUNGSBLATT

der Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf

www.vgmammendorf.de



Herausgegeben vom Fürstenfeldbrucker Tagblatt in Zusammenarbeit mit der VG Mammendorf



Mammendorf



Adelshofen



Althegnenberg



Hattenhofen



Jesenwang



Landsberied



Mittelstetten



Oberschweinbach

info@vgmammendorf.de

Eine Sonderinformation des Fürstenfeldbrucker Tagblatt Nr. 94 vom Donnerstag, 24. April 2025

Aktion Saubere Landschaft in der VG

VG – Auch heuer haben wieder Freiwillige zusammengefunden, die die Straßen und Fluren von Müll befreit haben.

Mammendorf

Am 29. März um 9 Uhr brachen bei Regen und ungemütlichem Wetter rund 70 Kinder, Jugendliche und Erwachsene in acht Touren zur Aktion Saubere Landschaft auf. Auch dieses Jahr war die Frage, das Säubern vielleicht zu verschieben. Letztendlich haben wir bei noch leichtem Regen unter dem Vordach der Stockschützen die Einteilung der Touren und die gleichmäßige Verteilung auf die Fahrzeuge vorgenommen und sind dann losgefahren. Wieder waren

viele Teilnehmer dabei und wollten die Mammendorfer Fluren auf Vordermann bringen.

Wie in den letzten Jahren stellten Landwirte, Firmen, Private und der Bauhof ihre Fahrzeuge zur Verfügung, um die etwa 100 Personen zu ihren Einsatzorten zu bringen. Viel Müll und Unrat konnten wir dann am neuen AWB Gelände abladen und verteilen. Schockiert hat aber alle die enorme Menge von Pfandflaschen, die gesammelt wurden. Am Ende gab es für alle wieder eine Brotzeit im Bürgerhaus.

Landsberied

Trotz den widrigen Umständen am Samstag, den 29. März fanden sich rund 45 kleine und

große Helfer ausgestattet mit Warnwesten, Handschuhen und „Spießler“ an der Gemeinde zum Ramadama ein. Die Ziele Bahnhof, Dorfwirt, Flurhecke, Staatsstraße und alle Spielplätze wurden in Angriff genommen.

Augenscheinlich war weniger Müll in der Natur, was die Helfer freute. Nach der Sammlung gab es in der Gemeinde Würstl mit Brezen. Die Gemeinde bedankt sich nochmals für die Mithilfe, nur gemeinsam können solche Aktionen zum Erfolg werden.

Mittelstetten

Am 29. März trafen sich trotz des durchwachsenen Wetters 57 fleißige Helferinnen und Helfer aus allen Ortsteilen im Alter von

4 bis 82 Jahren zum diesjährigen Ramadama. Aufgeteilt in vier Gruppen wurde in Mittelstetten und Umgebung gesammelt, um das Gemeindegebiet vom herumliegenden Müll zu befreien.

Aus den anderen Ortsteilen kamen die fleißigen Helfer sternförmig zum Feuerwehrhaus Mittelstetten. Von dort wurde der Müll der einzelnen Gruppen auf das Gemeindefahrzeug verladen und in den Wertstoffhof nach Althegnenberg gebracht.

Nach getaner Arbeit gab es für alle Helferinnen und Helfer eine Brotzeit und für die Kinder Süßigkeiten im Feuerwehrhaus. Bürgermeister Ostermeier bedankte sich herzlich bei allen Teilnehmenden für die Mithilfe.



Lieferservice

**Können Sie nicht zu uns,
kommen wir zu Ihnen.
Schnell. Kostenlos. Nah.**

Jetzt auch
Medikamente per App
bestellen und liefern
lassen



Apotheke Mammendorf

Patricia Ruf
Augsburger Straße 20
82291 Mammendorf

Telefon: 08145/ 920 60

Telefax: 08145/ 920 620

E-Mail: bestellung@apotheke-mammendorf.de

APOTHEKE
Mammendorf

Besuche im Rathaus

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

das Rathaus der Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf hat Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr und Donnerstag von 14 bis 18.30 Uhr für den allgemeinen Parteiverkehr geöffnet. Um den Publikumsverkehr etwas zu entzerren, bittet die Verwaltung, das vielfältige Angebot an Formularen auf ihrer Internetseite www.vgmammendorf.de unter „OnlineService“ zu nutzen. Da-

mit können viele Aufgaben bequem und ohne zeitliche Bindung online erledigt werden. Für Anfragen können die MitarbeiterInnen auch gerne telefonisch, schriftlich oder per E-Mail erreicht werden. Das Rathaus ist unter der Telefonnummer 08145/840 zu erreichen. Durchwahlnummern finden Sie unter www.vgmammendorf.de/mitarbeiter-im-rathaus-vg.

**JOSEF HECKL, 1. BÜRGERMEISTER
GEMEINSCHAFTSVORSITZENDER**

Kurzmeldungen

Sperrung

Oberschweinbach – Wegen einer Vollsperrung der Kreisstraße von Oberschweinbach nach Herrnzell müssen die Linien 837 und 838 bis November 2025 umgeleitet werden. Die Haltestelle „Oberschweinbach, Hauptstraße“ entfällt ersatzlos. Busse wenden an der Haltestelle „Am Maibaum“; Fahrgäste aus dem nördlichen Siedlungsbereich müssen auf diese Haltestelle ausweichen.

Alle Abfahrten in Fahrtrichtung Tegernbach und in Fahrtrichtung Mammendorf/Buchenau sind am Haltestellensteig Am Maibaum Richtung Weiherstraße (westlich des Maibaums).

Poststelle

Mammendorf – Die Poststelle im Schwarzgrabenweg 2 hat neue Öffnungszeiten: wochentags von 9.30 bis 13 Uhr sowie von 14.30 bis 18.30 Uhr; Samstag von 9.30 bis 13.30 Uhr.

Soziale Einrichtungen in der Umgebung

„Ein bisschen mehr wir“ (EBMW)

Hilfe für Alleinerziehende in puncto Betreuungsangebote, soziale Hilfe und mehr.

Vorsitzende: Margit Quell, Hartfeldstraße 11 in Mammendorf.

Kontakt per: Telefon: 08145/6124, Fax: 08145/6125.

Die Alltagsretter

Haushaltshilfe für Pflegebedürftige - einkaufen, Arztbesuche und mehr. Kosten werden von der Pflegekasse erstattet.

Florian E. J. Karrer, Ludwig-Thoma-Straße 2a, Mammendorf.

Telefon: 08145/4179543, Mobil: 0152/31762454, E-Mail: info@die-alltagsretter.de, Online: www.die-alltagsretter.de.

„Zwei Hände mit Herz“

Betreuung für Kinder und Senioren in Alltags- und Notsituationen, bei Behinderung und/oder Demenzerkrankung.

Kontakt: Herlinde Schlemmer, Krippstraße 1 in Nassenhausen. Telefon: 0151/52576636, E-Mail: info@herlindeschlemmer.de.

„Casa Reha“

Seniorenpflegeheim im Kloster Spielberg in Oberschweinbach, Am Spielberg 4. Stationäre Pflegeeinrichtung.

Telefon: 08145/9951100, Fax: 08145/9951199.

Servicewohnen Mammendorf

„Gepflegt wohnen“ - niederschwellige Entlastungs- und Be-

treuungsangebote sowie ambulante und teilstationäre Pflegeangebote. Sattlerstraße 13 in Mammendorf.

Ansprechpartnerin Wohnen: Gabriele Maier, Telefon: 08141/36342326

E-Mail: wohnen.mammendorf@diakoniefb.de.

Seniorenheim Jesenwang

Stationäre Pflege sowie Kurzzeitpflege. Buchenweg 2 in Jesenwang.

Telefon: 08146/770, Fax: 08146/7777, Online: www.seniorenheim-jesenwang.de.

EUTB

Die EUTB im LK FFB ist ein Beratungsangebot für Menschen mit Behinderungen, chroni-

schen Erkrankungen sowie deren Angehörige.

Wir beraten unabhängig, vertraulich und kostenlos in Inklusion, zu Teilhabeleistungen wie Eingliederung, Hilfsmitteln und unterstützen bei Anträgen sowie Vermittlung an Fachstellen: Schöngesinger Straße 64 in FFB.

Telefon: 08141-5335640. E-Mail: eutb.ffb@ospe-ev.de

Der Frauennotruf Fürstenfeldbruck

Am Sulzbogen 56, Fürstenfeldbruck.

Öffnungszeiten:
Montag: 9 bis 12, 16 bis 18 Uhr
Dienstag: 9 bis 12, 16 bis 20 Uhr
Mittwoch: 9 bis 12, 16 bis 18 Uhr
Donnerstag: 9 bis 12, 16 bis 18 Uhr

Freitag: 9 bis 12 Uhr.

Das **Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf** erscheint das nächste Mal am

22. Mai 2025

Anzeigenschluss: 8. Mai 2025

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein?
Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

Giuseppe Albachiara

Tel. 0 81 41 / 400 121

www.ffb-tagblatt.de

fuerstenfeldbruck@merkurtz.media



Impressum

Das **Mitteilungsblatt der VG Mammendorf** erscheint monatlich und wird zusätzlich an alle Haushalte in der VG verteilt.

Zeitungsverlag Oberbayern
Fürstenfeldbrucker Tagblatt
Stockmeierweg 1

82256 Fürstenfeldbruck.

Verantwortlich im Sinne des Presserechts für die gemeindlichen Mitteilungen ist der VG-Vorsitzende Josef Heckl.

Redaktion und Layout:

Christoph M. Seidel

Telefon: 08146/998462

E-Mail: info@cms-presse.de.

Anzeigen:

Markus Neubauer

E-Mail: markus.neubauer@merkurtz.media

Telefon: 08141/400132

Fax: 08141/400131

Druck: Druckhaus Dessauerstraße München.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung der Verfasser, nicht unbedingt der VG Mammendorf wieder.

Alle Angaben in dieser Ausgabe sind mit Stand vom 16. April abgedruckt. Für deren Richtigkeit und Vollständigkeit sind die jeweiligen Vereine, Organisationen oder Einrichtungen verantwortlich.

Kurzfristige Änderungen sind vorbehalten und den regionalen Medien zu entnehmen.

Die nächste Ausgabe erscheint am 22. Mai 2025.

Redaktionsschluss ist der 9. Mai 2025.

Defibrillatoren- Standorte

Hier finden Sie die Standorte aller Defibrillatoren in der VG Mammendorf.

- **Adelshofen:**
Sportplatzweg 6, jederzeit über Türöffner.
Am Lichtenberg 17, jederzeit.
- **Althegeberg:**
Kirche Münchener Straße 6-8, jederzeit.
Sportzentrum Bürgermeister-Widemann-Straße 8, jederzeit.
- **Babenried:**
Gemeindewohnanlage, Dorfstraße 15a, jederzeit.
- **Günzlhofen:**
Turnhalle, am Nordeingang, jederzeit.
- **Hörsbach:**
Feuerwehrhaus, Luttenwanger Straße 2c, jederzeit.
- **Hattenhofen:**
Sportheim des SV Haspelmoor, jederzeit.
- **Jesenwang:**
TSV Sportheim, zu den Öffnungszeiten.
Schule/Turnhalle, zu den Öffnungszeiten.
Haupteingang zum Rathaus (Südseite), jederzeit.
- **Landsberied:**
Gemeindekanzlei, Schlossbergstraße 4, jederzeit.
Dorfwirt, jederzeit.
Parkplatz Friedhof an der Rückseite des Leichenhauses, jederzeit.
- **Luttenwang:**
Metzgerei Jais, Angerstraße 2, jederzeit.
- **Mammendorf:**
Aremo, Oskar-v.-Miller-Straße 1, jederzeit.
Bürgerhaus (zwei Stück), zu den Öffnungszeiten.
Sparkasse, jederzeit.
Turnhalle, zu den Öffnungszeiten.
Volksbank, jederzeit.
- **Mittelstetten:**
Volksbank, jederzeit.
- **Nassenhausen:**
Feuerwehrhaus, Hauptstraße 9a, jederzeit.
- **Oberschweinbach/Spielberg:**
Feuerwehrgebäude, jederzeit.
- **Pfaffenhofen:**
Am Feuerwehrhaus, jederzeit.

Stand: 17. April 2025

Landkreis/Mammendorf – Seit 19 Jahren motiviert die Aktion „Lauf 10!“ des Bayerischen Rundfunks und der TU München jedes Jahr über 40.000 Menschen in Bayern, innerhalb von zehn Wochen zehn Kilometer zu walken oder zu laufen.

Am 28. April um 19 Uhr findet in der Schule Mammendorf eine Info- und Einführungsveranstaltung statt. Hier erfahren Interessierte alles Wichtige rund um das Trainingsprogramm und die gesundheitlichen Vorteile regelmäßiger Bewegung. Die Anmeldung erfolgt über die VHS Mammendorf unter [www.vhs-stadt-](http://www.vhs-stadt-landbruck.de)

Fundsachen

Fundnummer 14: Silber-schwarzes Herrenfahrrad Trend 28 Zoll, gefunden am 13. März in Haspelmoor P&R-Parkplatz.

Fundnummer 15: Schwarzes Herrenfahrrad Epple Team Cat 26 Zoll, gefunden am 13. März in Hattenhofen am Sendemast.

Fundnummer 16: Grün-weißes Mountainbike Street Rider BBF 26 Zoll, gefunden am 13. März in Hattenhofen am Sendemast.

Fundnummer 17: Schlüssel, gefunden am 13. März in Mammendorf am Hauptplatz beim VG-Gebäude.

Fundnummer 18: Schlüssel, gefunden am 18. März in Mammendorf, Zum Seefeld 10/12.

Fundnummer 19: Braunes Herrenportemonnaie LRIEDMAXX, gefunden am 18. März in Mammendorf am Bahnhof.

Fundnummer 20: Bankkarte Debit Velov Bank, gefunden am 20. März in Mammendorf am Bahnhof.

Fundnummer 21: Gold-silbernes Herrenfahrrad Cyco 28 Zoll, gefunden am 25. März in Mammendorf am Volksfestplatz.

Fundnummer 22: Beige Umhängetasche Guess Los Angeles, gefunden am 27. März in Mittelstetten, Schulstraße/Mühlweg.

Fundnummer 23: Weißer Kater, gefunden am 3. April in Mammendorf, Brunnfeldstraße 3A.

Fundnummer 24: Schlüssel mit Holzanhänger, gefunden am 7. April in Mammendorf, Schillerstraße am Radweg.

Fundnummer 25: Hörgerät hautfarben, gefunden am 7. April in Mammendorf, Pestalozzistraße 15.

Lauf10 startet wieder

landbruck.de oder direkt in den Geschäftsstellen. Regelmäßige Bewegung stärkt das Herz-Kreislauf-System, fördert das Wohlbefinden und beugt zahlreichen Erkrankungen vor – also machen Sie mit und starten Sie fit in den Sommer! Ab 30. April geht dann

das Training mit Lauf10 zum 10. Mal im westlichen Landkreis Fürstenfeldbruck zwischen Türkenfeld und Maisach los und ist kostenlos. Mit Unterstützung der VHS Mammendorf und der Lauffreunde Maisachwinkel. Info über Lauf10 unter www.br.de.

Bahnarbeiten

Stammstrecke

Aufgrund von Stellwerkarbeiten gibt es am 4. und 18. Mai zwischen 5.30 und 16 Uhr Einschränkungen auf allen Stammstrecken-Linien. Die S3 trifft dies folgendermaßen:

- Züge in/aus Richtung Holzkirchen beginnen/enden am Ostbahnhof Gleis 4
- Züge in Richtung Mammendorf beginnen am Ostbahnhof Gleis 2
- Züge aus Richtung Mammendorf enden am Ostbahnhof Gleis 5

Bauarbeiten

Die DB InfraGO AG führt am 24., 25. und 26. April unaufschiebbare Bauarbeiten durch. Die Bauarbeiten sind zur Aufrechterhaltung der Betriebssicherheit erforderlich. Betroffen von den Bauarbeiten ist der Streckenabschnitt zwischen Bahnhof Mammendorf und Bahnhof Mering.

Aus betrieblichen Gründen können diese nur in folgendem Zeitfenster stattfinden: 24. und 25. April von 21 bis 6 Uhr, 26. April von 20 bis 6 Uhr.

E-Mobilität im Check

Der Umstieg auf das E-Auto ist ein wichtiger Baustein, um unseren CO₂-Ausstoß in den Griff zu bekommen. Die Technik reift immer weiter aus, beim Fahrspaß kann der Verbrenner kaum mehr mithalten.

Dennoch hinken die Zahlen hinterher. Ende 2023 hatten in Mammendorf nur 3,3 Prozent der zugelassenen Fahrzeuge einen E-Antrieb, im Landkreis liegt der Anteil bei 2,6 Prozent. „Zu teuer, zu wenig Reichweite, was ist mit dem Rohstoffverbrauch beim Bau der Akkus?, was ist im Winter?“ – hört man als Argu-

mente. Aber stimmt das?

Die Veranstaltung „E-Mobilität: Mythen, Fakten, Beispiele“ der Initiative „Fossilfreier Landkreis“ der Bürgerstiftung für den Landkreis Fürstenfeldbruck klärt auf. Bürger informieren Bürger und sprechen über ihre Erfahrungen, unparteiisch und ohne wirtschaftliches Interesse.

Wann: 14. Mai 2025, 19 Uhr.
Wo: Restaurant „Zur Sonne“, Sportzentrum Mammendorf, Jahnweg 11, 82291 Mammendorf
Um Anmeldung wird gebeten: www.eveeno.com/477042187.

BÜRGERSTIFTUNG



Geschichten und Kuscheltierparty in der Bücherei



Mammendorf – Das „Haus der Begegnung“ in Mammendorf trug am Freitag, dem 4. April, seinen Namen zurecht. Anlässlich der bundesweiten Aktion „Nacht der Bibliotheken“ öffneten die Bücherei und der Weltladen ihre Türen. Das Jugendcafé, normal im Untergeschoss angesiedelt, bot mitten in der Bücherei einen Basteltisch und die Musikschule Kiendl-App sorgte mit wunderbar ausgewählten Stücken für Entspannung bei den Gutenacht-Geschichten zum Abschluss des Abends.

Gut 270 Menschen und 45 Kuscheltiere fanden an diesem Freitag den Weg in die Bücherei und blieben zum Teil den ganzen Abend lang. Damit reihten sie sich bei den 250.000 Interessierten ein, die in dieser Nacht eine der deutschlandweit über 1.800 beteiligten Bibliotheken besuchten.

Beim Bilderbuch-Kino verfolgten etwa 35 Kinder mit ihren Eltern die Abenteuer der Kuh Lieselotte und die Ostereier-Suche von Henri und Henriette. Büche-

rei-Mitarbeiterin Claudia Bacher las mit viel Spaß und Interaktion mit dem Publikum die Geschichten, während die Bilder auf der großen Leinwand hinter ihr zu sehen waren. So konnten auch die Kleinsten mithelfen, die versteckten Eier zu finden.

Direkt im Anschluss stürmten viele der Kinder den Basteltisch, an dem die Mitarbeiterinnen des Jugendcafés mit Material für schöne, bunte Lesezeichen bereitstanden. Da wurde geschnitten, geklebt, gebastelt was das Zeug hielt. Etwa 50 Lesezeichen entstanden an diesem Abend.

Für die älteren Bücherei-Besucherinnen und -Besucher ging das Programm weiter mit einer Präsentation über die Bücherei selbst und den Weg, den die Medien nehmen, bevor sie im Regal stehen. Die Bücherei-Mitarbeiterinnen Lisa Friedrich und Stephanie Rinck erklärten die Abläufe in der Bücherei und zeigten live, wie ein Buch ausleihfertig gemacht wird.

Die kurze Programm-Pause nutzten viele zum Verschnaufen im Vorraum der Bücherei. Dort hatten die Ehrenamtlichen des Weltladens mit einer Getränkeauswahl und Knabberereien ein kleines Catering aufgebaut. Im Programm ging es danach weiter mit der „Technik-Schulung“. Stephanie Rinck erklärte, wie die Nutzerinnen und Nutzer das



Dicht an dicht „schliefen“ die Kuscheltiere in der Lesehöhle der Bücherei. FOTO: BÜCHEREI

meiste aus dem Online-Katalog rausholen können und genau das Buch finden, das sie suchen.

Den Abschluss des Abends bildete eine Vorlesestunde. Für Kinder ging es zur Gute-Nacht-Geschichte mit Claudia Bacher in die Kuschehöhle; auf die Erwachsenen warteten bei Kerzenschein Geschichten von Elke Heidenreich, Mariana Leky und Michael Ende, gelesen von Stephanie Rinck.

Kinder konnten den ganzen Abend über ihr Kuscheltier für die große Kuscheltier-Übernachtungsparty abgeben – natürlich nur mit ausgefüllter Anmeldung. Wie sonst sollte sich das Bücherei-Team um die Tiere kümmern, wenn die Vorlieben, Abneigungen und Lieblingsbücher der weichen Gäste nicht bekannt wären? Vom 15cm-Faultier „Fauli“ bis zum über ein Meter großen Riesen-Einhorn „Regenbogen“ waren quer durch die Land-, Wasser-, Cartoon- und Fan-

tasie-Tiere alle Größenordnungen vertreten. Die Zeit bis zum Schlafen-Gehen vertrieben sich die Tiere mit einem Bilderbuch-Kino, Gummibärchen, Verstecken spielen, einem Wettrennen auf den Rücken der Sitzkissen-Wale und mit ganz vielen Büchern. Am nächsten Morgen konnten die Kinder ihre Tiere wieder abholen und in einer Fotopräsentation die Abenteuer ihrer Tiere nachvollziehen. Die „Schlafsäcke“ der Tiere durften sie mitnehmen – es waren vom Bayernwerk im Rahmen des Lesezeichen-Gewinns 2024 zur Verfügung gestellte Rucksäcke.

Insgesamt ziehen die Mitarbeiterinnen ein sehr positives Resümee und sind sich einig: „Die Arbeit hat sich gelohnt. Es war schön zu sehen, wie viel Leben und Freude hier im Haus war.“ Sie hoffen, dass weiterhin alle so gerne in die Bücherei kommen, wie in dieser „Nacht der Bibliotheken.“ GEMEINDEBÜCHEREI

55 Jahre
VW + Audi-Erfahrung

www.AUTO-DIETER.de

Augsburger Str. 1 · Althegnenberg · ☎ 0 82 02/82 09

Werkstatt • PKW • Transporter • Wohnmobile
Ersatzwagen • Hol- und Bringservice

Sommerreifen-Angebot speziell für Sie

Wo wollen Sie einkaufen?
Da, wo 80 Prozent aller Lebensmittel in Deutschland gekauft werden?*

*nämlich bei Lidl, Aldi, Rewe & Edeka?

Wir brauchen kleine, dezentrale und unabhängige Strukturen für eine lebenswerte Zukunft.

AMPERHOF ÖKORISTE

Wohin führt das?
Mit der Ökokiste unterstützen Sie den regionalen und dezentralen Handel.

www.amperhof.de & 08142 40879

Jugendgruppenleitung gesucht

Jesenwang – Lust auf Jugendarbeit? Die Jesenwanger Jugendgruppen suchen Dich als ehrenamtliche/n JugendgruppenleiterIn für die Jesenwanger Jugendgruppen. Du bist mindestens 15 Jahre alt? Du hast Lust auf Spiel, Spaß und vieles mehr? Du willst

selbst Gruppenstunden organisieren und durchführen? Dann bist Du richtig bei uns!

Bei Interesse kannst Du Dich bei Theresa Hartmann, hartmann.theresa@t-online.de, melden. Auf Dich wartet ein nettes Team!
THERESA HARTMANN

Termine des Brucker Forums

Familienyoga. Inklusiv für alle Familien mit Kindern ab 3 Jahren. Althegnenberg, 4., 18. und 25. Mai, 10 Uhr. Leitung Anja Wünnenberg. Ort: Sportzentrum Althegnenberg (Anbau), Bürgermeister-Widemann-Str. 8. Infos: familienstuetzpunkt@brucker-forum.de, 0160 966 844 86.

Schnupperfischen. Angelabenteuer für Familien mit Kindern ab 7 Jahren. Mammendorf, 4. Mai, 10 Uhr. Leitung: Alexander Maffei. Ort: Fischerhütte am Westufer des Mammendorfer Freizeites. In Kooperation mit dem Fischereiverein Mammendorf.

Klangmeditation und Klangmassage. Entspannungstechniken mit Klangschalen. Mammendorf, 6. Mai, 18.30 Uhr. Leitung: Jessica Schneider. Ort: Katholisches Pfarrheim,

Bahnhofstr. 4.

Baby-Café – Mammendorf. Alles rund ums Baby fürs 1. Lebensjahr.

Mammendorf, 7., 14., 21. und 28. Mai, 9 Uhr.

Leitung: Verena Böck. Ort: Haus der Begegnung, Klosterstr. 4. In Kooperation mit „Willkommen im Leben“ der Bürgerstiftung für den Landkreis Fürstfeldbruck.

Eltern-Kind-Gruppe (EKP®) Adelshofen. Adelshofen, 9 Treffen ab 8. Mai, 9 Uhr. Leitung: Angelika Mahncke. Ort: Seminarraum im Feuerwehrhaus, Sportplatzweg 6.

Kräuterführung in Günzlhofen: Unkraut - von wegen!

Günzlhofen, 9. Mai, 15 Uhr. Referentin: Daniela Gottstein. Treffpunkt: Pfarrheim Günzlhofen, Kirchstraße. Anmeldung bei Monika Betz, Tel. 08145 1298, monika.betz.28@web.de.

Locker vom Hocker - Gymnastik rund um den Sitz. Mammendorf, 6 Treffen ab 14. Mai, 10 Uhr. Leitung: Bettina Schöning. Ort: Haus der Begegnung.

Eltern-Kind-Gruppe (EKP®) Mammendorf. Für Familien mit Kindern von 9 - 18 Monate. Mammendorf, 8 Treffen ab 15. Mai, 9 Uhr. Leitung: Elisa Eberle. Ort: Jugendcafé, Klosterstr. 4, Mammendorf. Anmeldung bei Elisa Eberle, hi@elisa-eberle.de.

Kleine Kinder - starke Gefühle. 15. Mai, 19.30 Uhr. Referentin:

Tanja Welker, Aware Parenting Instructor. Online per Zoom.

Präventive Rückengymnastik für Männer und Frauen jeden Alters. Mammendorf, 6 Treffen ab 19. Mai, 8.30 Uhr. Leitung: Bettina Schöning. Ort: Dorothea von Haldenberg Schule, Mehrzweckhalle, Schulstr. 3.

„Ach jetzt verstehe ich das...“ Die Sieben Sicherheiten, die Kinder brauchen! Mammendorf, 20. Mai, 19 Uhr. Referentin: Alexandra Stein. Ort: Kindergarten Himmelszelt, Lessingstraße 15. In Kooperation mit dem Kindergarten Himmelszelt

Diagnose ADHS / ASS - was nun? Online-Treff für Eltern betroffener Kinder. 22. Mai, 20 Uhr. Moderation: Sabine Hempel-Taschner. Online per Zoom.

Pflegeberatung

Pflegestützpunkt



Landkreis Fürstfeldbruck
Pflegeberatung und -koordination

auch bei Antragsstellung eines Pflegegrades und den dazugehörigen Pflegeleistungen beraten und Sie dabei unter-

Am Donnerstag, den 8. Mai von 13 bis 15 Uhr findet erstmalig im Rathaus die Pflegeberatung vom Pflegestützpunkt des Landkreises Fürstfeldbruck bei uns in Mammendorf statt. Der barrierefreie Zugang der Beratungsräume ermöglicht Ihnen, die Pflegeberatung vor Ort uneingeschränkt wahrzunehmen.

Für die Pflegeberatung im Ort sollen die Bürgerinnen und Bürger angesprochen werden, denen es nicht mehr möglich ist zu Terminen ins Landratsamt zu kommen – sei es durch eingeschränkte Mobilität, mangels Fahrdienst oder anderen Gründen – die im Ort aber selbständig noch gut zurechtkommen.

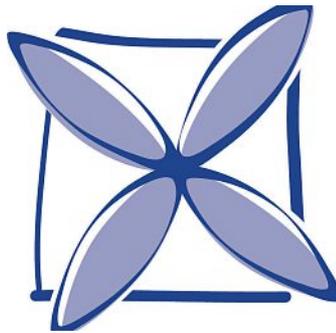
Das Angebot des Pflegestützpunktes ist für Sie kostenfrei, neutral und unabhängig und beinhaltet allgemeine oder auch spezielle Fragen rund um das Thema Pflege, egal ob Sie bereits Hilfe bei der Pflege oder Haushaltsführung benötigen oder sich darüber informieren wollen für den Fall der Fälle. Konkret kann Sie die Pflegeberaterin

stützen, sich im komplexen System der Pflegeversicherung zurechtzufinden und die passenden Hilfsangebote zu finden. Zudem können Fragen zur barrierefreien Wohnraumanpassung (wenn Sie vorhaben Ihre Wohnung oder Ihr Haus besser an Ihre Bedürfnisse anzupassen) geklärt werden.

Für unsere Gemeinde wird Ihnen in der Regel immer dieselbe Pflegeberaterin vom Pflegestützpunkt des Landkreises Fürstfeldbruck vor Ort für Ihre Fragen zur Verfügung stehen.

Damit sich die Pflegeberaterin ausreichend Zeit für Ihr Anliegen nehmen kann, bitten wir um vorherige Terminvereinbarung für die Termine vor Ort. Zur Terminvereinbarung benötigen wir Ihren Vor- und Nachnamen, Ihre Telefonnummer und Ihr konkretes Anliegen bzw. Ihre Fragen zur Einschätzung der Termindauer und Terminplanung.

Bitte beachten Sie, dass die Termine der Vor-Ort Beratung nur mit Termin stattfinden können!



Brucker Forum e.v.
Kath. Erwachsenenbildung

Spielvergnügen in Fürstfeldbruck und Alling

Wir freuen uns darauf, Sie als Gäste in unseren Spielsalons begrüßen zu dürfen!

- ▶ **Geldgewinnspielgeräte**
- ▶ **Dart**
- ▶ **Pool-Billard-Tische**
- ▶ **Unterhaltungsgeräte**

Sie finden uns in Fürstfeldbruck im

- **Fohlenhof (Hasenheide)** | Am Fohlenhof 2b
- **Spielothek Royal im Blauen Haus** | Kurt-Huber-Ring 13 direkt an der S-Bahn Buchenau/FFB

sowie in unserer

- **Spielothek in Alling** | Am Hartholz 19, 82239 Alling

Öffnungszeiten unserer zwei Fürstfeldbrucker und unserer Allinger Spielotheken:
Mo. bis Sa. 9:00 bis 3:00 Uhr | So. 11:00 bis 3:00 Uhr



www.automaten-strunz.de
Glücksspiel kann süchtig machen. Teilnahme erst ab 21 Jahren. Kostenlose Hotline der BZgA 08 00/1 37 27 00. Telefonberatung zur Glücksspielsucht und zum problematischen Glücksspielverhalten für alle Spielenden, Angehörigen und Interessierte.

Das JugendCafé informiert

Nacht der Bibliotheken

Für die Nacht der Bibliotheken am 4. April wurden wir gebeten, ein Bastelangebot anzubieten. Gerne haben wir uns mit eingebracht und für zwei Stunden an diesem Abend mit rund 30 an unserer Station vorbeigekommen Kindern laufend Lesezeichen gebastelt. Nun wünschen wir den stolzen Besitzern „Viel Spaß beim Lesen“.

Wöchentlicher Jugendtreff

Anfang Mai startet endlich

wieder unser Jugendtreff. Jeden Dienstag von 17 Uhr bis 19 Uhr ist der Jugendraum im „Haus der Begegnung“, Klosterstr. 4 (Keller) geöffnet.

Für verschiedene Aktionen/Angebote sind Mammendorfer Jugendliche im Alter von 12 bis 15 Jahre herzlich willkommen. Kicker, Billard, Dart, sowie die Betreuer/in freuen sich auf euch!

Vorschau Kino

Am Donnerstag, den 22. Mai lädt das Jugendcafé auch wieder Filminteressierte von 6 bis 11 Jahre zu unserem beliebten Kino-

abend ein. Einlass ist ab 16.20 Uhr; Beginn um 16.30 Uhr, Ende ca. 18.30 Uhr. Hierzu ist keine Anmeldung notwendig, einfach an diesem Tag pünktlich mit etwas Kleingeld in den Jugendraum kommen.

Anmeldung für die OGTS

Die Anmeldung für die OGTS der Grundschule Mammendorf für das Schuljahr 2025/26 ist abgeschlossen.

Ferienbetreuung 2025

Die Anmeldephase für die Ferienbetreuung 2025 läuft weiterhin. Für alle Grundschüler der VG Mammendorf bietet der Verein Jugendcafé auch im Jahr 2025 wieder eine zentrale Ferienbetreuung an.

Die Betreuung wird noch in folgenden Ferien angeboten:

Pfingsten: 10. bis 13. Juni.

Sommerferien .1. Woche (4. bis 8. August); 5. Woche (1. bis 5. September, ab 1. September auch für zukünftige Erstklässler); 6.

Woche (8. bis 12. September)

Herbst: 3. bis 7. November

Möglich ist eine tägliche Betreuung von 8 bis 16 Uhr, wobei die Kernzeit von 8 bis 14 Uhr (6 Std.) verbindlich ist. Anmeldung bitte ausschließlich unter www.unser-ferienprogramm.de/juca-west, nach einer Registrierung, tätigen.

Sommerferienprogramm 2025

Auch heuer wird ein Sommerferienprogramm der Gemeinde Mammendorf, unter der Organisation des Jugendcafé e.V., sowie in Zusammenarbeit mit den örtlichen Vereinen, geplant werden.

Alle Mammendorfer Vereine haben bereits einen Aufruf erhalten und wurden gebeten, ein Angebot anzubieten. Seid gespannt, was alles kommt!

Das Programm wird nach den Pfingstferien (nur digital) unter www.unser-ferienprogramm.de/juca-west veröffentlicht.



augenoptik
yvette simon



Jetzt neu bei uns!

Augenoptik Yvette Simon
Augsburger Straße 19 • 82291 Mammendorf • Telefon: 08145-8905

Bürgergemeinschaft für Wahl bereit



Von links: Stefan Thurner, Josef Heckl, Martina Collingro und Jürgen Freitag.
ANTON FASCHING

Mammendorf – Bei der Mitgliederversammlung am 13. März 2025 wurde die komplette Vorstandschaft in den Ämtern bestätigt. Josef Heckl bleibt Vorsitzender, sein Stellvertreter ist Jürgen Freitag. Für die Öffentlichkeitsarbeit wurde Stefan Thurner wiedergewählt und für die Finanzen bleibt Martina Collingro verantwortlich. Die Bürgergemeinschaft hat sich für die kommenden Kommunalwahlen am 8.

März 2026 aufgestellt und kann nun geeignete Kandidaten suchen, ein neues Programm erarbeiten und in den Wahlkampf einsteigen.

Bei der Informationsveranstaltung am 30. März Uhr im „Haus der Begegnung“ (Alte Mädchenschule) warf die Bürgergemeinschaft bei einem Weißwurstfrühstück und Blasmusik einen Blick auf die aktuellen Themen.

BÜRGERGEMEINSCHAFT

Wahlen bei den Gartenfreunden

Hattenhofen – Am Freitag, den 28. März fand die Jahreshauptversammlung der Gartenfreunde Hattenhofen-Haspelmoor-Loitershofen e.V. statt. Die Vorstandschaft wurde im Rahmen der alle zwei Jahre stattfindenden Wahl in ihrem Amt bestätigt.

Auf der Tagesordnung stand neben einem Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr auch ein Ausblick auf die für das Jahr 2025 geplanten Veranstaltungen. Am Samstag, den 28.06. findet zum Beispiel ein Ausflug nach München mit Stadtführung durch das Westend statt. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Im Herbst, am 18.10. bietet der Verein eine spannende Moorerkundung für die ganze Familie an.

Der Titel: „Auf der Suche nach der Moorhexe im Haspelmoor“. Auch hier freut sich der Verein auf viele Anmeldungen. Am 15.11. wird es wieder ein gemeinsames Kaffeekränzchen mit dem Seniorenkreis geben. Peter Gasteiger aus Gars am Inn ist als Referent eingeladen und wird den Vortrag halten „Gott hat für jede Krankheit ein Kraut wachsen lassen“.

Außerdem wurde eine Beitragserhöhung von bisher 10 Euro pro Jahr auf 12 Euro beschlossen.

Sabine Frahammer gab mit ihrem Vortrag „Liegestuhl statt Gartenschlauch“ wertvolle Tipps, wie man mit der richtigen Pflanzenauswahl im Sommer allzu großen Gießaufwand vermeiden kann. **GARTENFREUNDE**



Die Vorstandschaft: Vorne von links nach rechts: Monika Robeller, Leonhard Lampl (Beisitzer); Mitte von links nach rechts: Gabi Trinkl (Beisitzerin), Elisabeth Trappmann (1. Vorsitzende), Alex Abel (Kassier)
Hinten von links nach rechts: Bärbl Stein (Beisitzerin), Elfi Bortscheller (2. Vorsitzende), Ingrid Schneller (Beisitzerin), Franz Kriegsmann (Beisitzer), Claudia Kittsteiner (Schriftführerin)
Nicht auf dem Foto: Elvira Unger (Beisitzerin)

Vortrag über Indien

Aufkirchen – Vom 17. bis 31. Januar reiste eine 30-köpfige Gruppe aus dem Pfarrverband „Glonnauer Land“ durch Indien (siehe Bericht im März). Diese eindrucksvollen beiden Wochen bilden die Grundlage für einen interessanten und reich bebilderten Vor-

trag am Dienstag, den 29. April, im Pfarrstadl Aufkirchen. Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr. Für das leibliche Wohl ist (gegen eine Spende) gesorgt. Das Vorbereitungsteam freut sich auf einen regen Besuch!

PV GLONNAUER LAND

Hofflohmmarkt

Mammendorf – Entdecken Sie Schätze und Schnäppchen direkt vor Ihrer Haustür! Lassen Sie bei einem angenehmen Dorfratsch Ihr Trödler-Herz höherschlagen und kommen Sie am 4. Mai von 10 bis 15 Uhr zu unserem Hofflohmmarkt nach Mammendorf. Profitieren Sie von den zahlreichen Anmeldungen der Verkäufer und Verkäuferinnen!

Informieren Sie sich über die Standorte via Flyer/Plakate/QR-Code. Stöbern Sie durch eine bunte Auswahl an gebrauchten Artikeln aller Genres und buchen Sie gegen eine kleine Spende unter 0170/2103718 eine Rikscharfahrt welche Sie durch sanftes Schaukeln in Ihre Kindheitstages zurückversetzen lässt. Genießen Sie die entspannte Atmo-

sphäre während Sie nach besonderen Fundstücken suchen. Bringen Sie Freunde und Familie mit und verbringen Sie einen schönen Tag voller Entdeckungen und netter Gespräche.

Der Freundeskreis Brem sur Mer freut sich bereits jetzt auf Ihren Besuch, machen Sie diesen Tag unvergesslich.

FREUNDESKREIS BREM-SUR-MER



Genießen Sie die entspannte Atmo-

5. Mammendorfer HOFFLOHMMARKT
Sonntag, 04.05.2025
10-15 UHR

Informieren Sie sich über unsere Standort-
Rikschar-Fahrt
unter 0170-2103718

digitale Karte der Verkäufer

organisiert durch
Freundeskreis
Brem sur Mer e.V.

Head Spa
(Wellnessbehandlung – eine perfekte Kombination aus Körperpflege und Entspannung, die Körper und Geist in Einklang bringt)
– Wimpern und Augenbrauenlifting
– Nägel

Am Aufeld 5 · 82272 Moorenweis
☎ 0174/ 6205920 🌐 www.sandrareil-auszeit.de @sandrareilauszeit

TERRASSENÜBERDACHUNG

SCHREINEREI
WINTERGARTEN
INNENAUSBAU
TÜREN · FENSTER

WAGNER

TELEFON 08145/94707
THOMAS-FUHRER-STR.6 · 82291 MAMMENDORF
WWW.WAGNER-SCHREINEREI.DE

Faschingszug - Ein Blick hinter die Kulissen

Mammendorf – Auch im Jahr 2025 herrschte wieder ausgelassene Stimmung, als sich am Faschingsdienstag der traditionelle Faschingszug in Bewegung setzte. Etwa 6.000 Besucher standen nach Schätzung der Polizei bei bestem Wetter an den Straßenrändern und feierten ausgelassen und fröhlich das Faschingsfinale. Rund 25 Wagen, zum Teil ausgewachsene Lastkraftwagen und 10 Fußgruppen bildeten eine lange Schlange von der Nikolauskirche bis zum Minikreisel in der Bahnhofstraße. Mammendorf war damit einmal mehr die Faschingshochburg im westlichen Landkreis. Auch wenn man es dem Faschingszug nicht ansieht, das närrische Treiben erfordert viel Arbeit und monatelange Vorbereitungen. Im Brennpunkt des Geschehens stehen dabei Mammendorfs Kulturreferent Toni Fasching und das Ordnungsamt der VG-Verwaltung. Die Wagen und Fußgruppen müssen sich anmelden und einen aktuellen TÜV-Prüfungsnachweis vorlegen. Die Teilnehmer erhalten ein



umfangreiches Schreiben, welche Sicherheitsbestimmungen zu beachten sind und welche Lautstärke einzuhalten ist, was leider beim Zug zum Teil nicht beachtet wird.

Geschätzt 800 oder mehr Personen sind auf den Wagen und Fußgruppen als aktive Teilnehmer unterwegs. Sicherheit wird beim Faschingszug groß geschrieben. Zum Schutz der Besucher am Straßenrand, muss bei jedem Reifen eines Wagens bzw. des Zugfahrzeugs jeweils eine

Person die gesamte Zugstrecke nebenher mitgehen. Für die Durchführung des Faschingszugs ist eine Genehmigung des Landratsamtes erforderlich, wozu insbesondere detaillierte Sicherheitskonzepte vorzulegen sind. Der Genehmigungsbescheid mit einem Umfang von gut 60 Seiten, enthält zahlreiche Auflagen, die eingehalten werden müssen.

Einige Tage vor dem Faschingsdienstag werden bei einem Treffen von Ordnungsamt, Bürgermeister, Feuerwehr, Polizei, Landratsamt und Sicherheitsdienst die aktuelle Gefahrenlage und der Ablauf des Faschingszugs besprochen. Diesmal wurde vereinbart, dass an drei neuralgischen Stellen neben der Sperre durch die Feuerwehr, zusätzlich große Fahrzeuge quer gestellt werden. Entgegen von Spekulationen und Kommentaren, die in sozialen Medien nach dem Zug zu lesen waren, hat dies keine Kosten verursacht, da Mammendorfer Unternehmer diese Fahrzeuge kostenlos zur Verfügung

gestellt haben. Bereits einige Tage vor dem Faschingszug tritt der Bauhof in Aktion und bereitet unter anderem die Straßensperrungen vor, die vor und während des Zugs erforderlich sind.

Am Faschingsdienstag ist die Freiwillige Feuerwehr stark gefordert, die mit zahlreichen Einsatzkräften und mehreren Fahrzeugen den Zug absichert und die Fahrzeuge von der gesperrten Bundesstraße auf die

Umleitung einweist. Ohne die sehr gut ausgerüstete und engagierte Mammendorfer Feuerwehr, könnte der Zug nicht stattfinden. Außerdem waren diesmal rund 15 Polizisten und 6 Sicherheitskräfte zur weiteren Absicherung des Faschingszugs im Einsatz. Vor Ort ist außerdem ein professioneller Sanitätsdienst, der bei Not- oder Unfällen schnell erste Hilfe leisten kann. Da der Zug einiges an Kosten verursacht, wird von den Besuchern Eintritt verlangt. An den zahlreichen Straßenzugängen zum Faschingszug sind deshalb fleißige Helfer von Mammendorfer Vereinen platziert, die das Eintrittsgeld abkassieren. Dank der Einnahmen konnten in den letzten Jahren und so auch 2025 die Ausgaben gedeckt werden, der Überschuss wird an die teilnehmenden Gruppierungen verteilt.

Last but not least sind es einige Mammendorfer Vereine, die mit Verkaufsständen, bei denen es Speisen und Getränke gibt, dafür sorgen, dass die Besucher neben dem optischen Genuss durch Wagen und Fußgruppen auch kulinarisch nicht zu kurz kommen. Nach Ende des Faschingszugs tritt noch einmal der Bauhof in Aktion und säubert die Straßen vom Müll, den die Besucher jedes Jahr hinterlassen.

Fazit: Ganz schön viel zu tun, damit der Faschingszug durch Mammendorf ziehen kann. Den sehr vielen Helferinnen und Helfern gebührt an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für ihren engagierten Einsatz.

**WERNER ZAUSER
GEMEINDERAT MAMMENDORF**

**Sauber
g'spart!**

**Mit Gas von
Energie Südbayern.**

esb.de

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

© Martin Bolle



Blasmusikkonzert



Mammendorf – Die Blaskapelle Mammendorf lädt am Sonntag, den 27. April zu ihrem Jahreskonzert im Bürgerhaus ein. Beginn ist um 15 Uhr.

Unter der musikalischen Leitung von Matthias Bahr spielen die Musiker und Musikerinnen einen bunten Strauß abwechs-

lungsreicher Unterhaltungsmusik, von konzertanten Stücken wie „Tanz der Vampire“ über „I will survive“ und „Tage wie diese“ bis zu bayrisch-böhmischer Blasmusik. Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

BLASKAPELLE

Verabschiedung



Mittelstetten – Bürgermeister Ostermeier verabschiedete mit ein paar persönlichen Worten, Josef Graf in den wohlverdienten Ruhestand. Er war von 1. Mai 1999 bis 31. März 2025 in der Gemeinde Mittelstetten als Gemeindearbeiter und Klärwärter beschäftigt. In dieser Zeit hatte er es mit vier Bürgermeistern, immer wieder mit wechselnden Lehrern, Kindergartenpersonal und Reinigungskräften zu tun.

Ostermeier überreichte ihm

zum Abschied einen Geschenkkorb, einen Gutschein für sein Hobby Radfahren und ein Gemeindegeld. Zusammen mit den Gemeindebediensteten gab es eine kleine Feier mit Sektempfang und leckeren Häppchen.

Auf diesem Weg bedankte sich Ostermeier für seine langjährige, engagierte und zuverlässige Arbeit für die Gemeinde und wünscht ihm alles Gute, vor allen Dingen Glück und Gesundheit.

Pflanzenflohmarkt

Mammendorf – Möchten Sie Gemüse-Raritäten und bewährte Sorten in diesem Sommer selbst anbauen und ernten? Sind noch Lücken in Ihren Garten, die auf Stauden und Blumen warten. Dann werden Sie hier fündig: Beim Pflanzenflohmarkt des Obst- und Gartenbauvereins Mammendorf am Samstag, 26. April von 9 bis 12 Uhr in der Dorothea-von-Haldenberg-Schule. Zugang Schulstraße. Parkmöglichkeit besteht auf dem großen

Parkplatz in der Schulstraße.

Tipps aus dem Erfahrungsschatz der verkaufenden Hobby-Gärtner/innen gibt es gratis mit dazu. Kein Platz mehr im Beet? Kein Problem, geben Sie doch Ihre Gartenschätze weiter! Als Anbieter/in Ihrer Pflanzen sind Sie herzlich willkommen! Melden Sie sich bitte beim Vorsitzenden, Herrn G. Peters Tel. 08145/1775 um alle Informationen zu erhalten. Oder Email an ogv.mammendorf@web.de

OGV

Weltladentag



Mammendorf – Seit über 50 Jahren gibt es Weltläden, in denen viele Menschen Tag für Tag mit Ihrem freiwilligen Engagement unermüdlich ein Zeichen für den Fairen Handel setzen. Gemeinsam sind wir zu einer großen Bewegung geworden, die beweist, dass Fairer Handel unter Einhaltung von Menschenrechten und Umweltstandards möglich ist.

In Deutschland gibt es etwa 900 Weltläden in denen 30.000 Menschen aktiv sind. Gerade in

Zeiten menschenfeindlicher Politik und Ideologien ist es noch wichtiger, dass wir uns weiterhin gemeinsam für den Schutz der Menschenrechte einsetzen.

Der kommende Weltladentag am 10. Mai 2025 bietet erneut die Chance, gemeinsam ein starkes Zeichen zu setzen. Der Weltladen Mammendorf wird an diesem Weltladentag mit einem Stand auf dem Wochenmarkt am Gemeindeplatz vertreten sein und freut sich auf Ihren Besuch.

WELTLADEN

Jetzt noch schöner, jetzt noch größer!
Küchen auf 2.500 m²!

Wir machen aus
Küchenträumen Traumküchen



Bereit für die
Traumküche?

Dann einfach schnell vorbeikommen oder
telefonisch Planungstermin vereinbaren.

KESER
HOME
COMPANY[®]

Johann-G.-Gutenberg-Straße 39 82140 Olching Eichenstraße 17 u. 24 82291 Mammendorf

www.keser-homecompany.de

MÖBEL DEIN LEBEN AUF

Wichtige Termine in den Gemeinden der VG

Adelshofen

3. Mai: Pflanzen- und Saatgutbörse, Kreislehrgarten.

Nassenhausen

11. Mai: Erstkommunion, Kirche.

Althegnenberg

25. April: Taizé-Gebet, Kirche, 19 Uhr.

28. April: Übung Jugendfeuerwehr, FW-Haus, 19 Uhr.

30. April: Maibaumfällen, Treffpunkt: Feuerwehrhaus, 7 Uhr.

1. Mai: Maibaumaufstellen, Maibaumplatz, 9 Uhr.

3., 4. und 10. Mai: Kindertheater, MZH, 15 bis 17 Uhr.

8. Mai: Seniorencafé, Pfarrheim, 14 Uhr.

9. Mai: Jahreshauptversammlung der Schützengesellschaft, Sportzentrum Anbau, 19.30 Uhr.

10. Mai: Markt mit Pflanzentauschbörse, vor dem Pfarrheim, 9 Uhr.

10. Mai: Kreativworkshop, 10 bis 12 Uhr.

12. Mai: Übung Feuerwehr, FW-Haus, 19.30 Uhr.

16. Mai: Endschießen der Schützengesellschaft Althegnenberg, Sportzentrum Anbau, 19 Uhr.

17. Mai: Tag der offenen Gemeinde (auch in Hörbach), 10 Uhr.

18. Mai: Offener Stammtisch der BN Ortsgruppe, 19 Uhr.

Hörbach

10. Mai: Erstkommunion, Kirche, 9.30 Uhr.

Hattenhofen

25. April: Jahreshauptversammlung der Naturwander-

freunde Haspelmoor mit Neuwahlen, Gasthaus Casella, 19.30 Uhr.

26. April: Erstkommunion der Pfarrgemeinde, Kirche, 10 Uhr.

4. Mai: Floriansfest der FFW Hattenhofen, Feuerwehrhaus, 10 Uhr.

10. Mai: Maifest des Kinderhaus Löwenzahn. (Ausweichtermin: 17. Mai)

18. Mai: Dorfflohmarkt der Zukunftswerkstatt (auch in Haspelmoor), 10 Uhr.

Haspelmoor

26. April: Besichtigung Museum im Schloss Friedberg des Lebensraums Haspelmoor, vormittags.

6. Mai: Seniorennachmittag, Sportheim, 14 Uhr.

10. Mai: Naturkundliche Führung durch's Rote Moos und Haspelmoor mit dem Lebensraum Hapselmoor, Treffpunkt: Bahnhof Haspelmoor Süd, 9 Uhr.

Jesenwang

26. April: Jahreshauptversammlung des Burschenvereins mit Neuwahlen, Fly In, 19.30 Uhr.

28. April: Problemmüllsammmlung, Bauhof, 17 bis 18 Uhr.

29. April: Bürgerversammlung, Gemeinschaftshaus, 19.30 Uhr.

30. April: Treffen des Damenstammtisches.

1. Mai: Ultra-Leicht-Fliegertreffen, Am Flugplatz, 10 bis 17 Uhr.

5. und 20. Mai: Informationsveranstaltung BEG-Freising Windpark, Gemeinschaftshaus, 19.30 Uhr.

6. Mai: Jahreshauptversammlung des TSV Jesenwang mit Neuwahlen, Sportheim 19 Uhr.

10. Mai: Altpapiersammlung der FFW.

14. Mai: Seniorentreffen mit Seniorenbürgerversammlung.

Pfaffenhofen

25. April und 9. Mai: Stockschießen und Hüttenabend, Stockbahnen, 19 Uhr.

1. Mai: Maibaumaufstellen, 10 Uhr.

5. Mai: offenes Schafkopfen des Kunst- und Heimatvereins, Bürgerhaus, 19 Uhr.

Landsberied

24. und 25. April: Endschießen des Schützenvereins Immergrün, Schützenheim beim Dorfwirt.

29. April: Bittgang nach Grafrath, 8.15 Uhr.

1. Mai: Maibaumaufstellen.

2. Mai: Abschlussessen des Schützenvereins Immergrün, beim Dorfwirt, 19.30 Uhr.

3. Mai: Altpapiersammlung der FFW Landsberied.

3. Mai: BSB Bezirksversammlung, beim Dorfwirt, 14 Uhr.

17. Mai: Kinderschilder-Malaktion der FW Einigkeit, Bitte um Anmeldung, 14 Uhr.

Mammendorf

24. April: Kaffeeratsch in Mammendorf, Café Q4, 14 Uhr.

26. April: Königfischen, Badesee, 7 bis 11 Uhr.

26. April: Pflanzenflohmarkt, Schule, 9 bis 12 Uhr.

26. April: Generationenturnier - Saisonöffnung des TC Mammendorf, Tennisplätze am Freibad, 10 Uhr.

27. April: Jahreskonzert der Blaskapelle, Bürgerhaus, 15 Uhr.

28. April: Jahreshauptversammlung des Sozialfonds mit Neuwahlen, Sitzungssaal der VG, 19 Uhr.

28. April: Einführungsseminar „Lauf 10!“, Schule, 19 Uhr.

30. April: Blutspendeaktion, Grund- und Mittelschule, 15 bis 20 Uhr.

2. Mai: Jahreshauptversammlung des Bläserkreises Da Capo, Schule, 19 Uhr.

3. und 4. Mai: Erstkommunion, Kirche St. Jakob, 10.30 Uhr.

6. Mai: Florianifeier, Feuerwehrgerätehaus, 19 Uhr.

10. Mai: Firmung, Pfarrkirche St. Jakob.

10. Mai: Altpapiersammlung.

14. Mai: Seniorentreffen mit Seniorenbürgerversammlung, 14 Uhr.

14. Mai: E-Mobilität: Mythen, Fakten, Beispiele, Bürgerhaus, 19

Uhr.

15. Mai: Kaffeeratsch, Café Q4, 14 Uhr.

15. Mai: Infoabend Bund Naturschutz Ortsgruppe, Ort wird noch bekannt gegeben, 19.30 Uhr.

18. Mai: Erstkommunion, Pfarrkirche, 10 Uhr.

Nannhofen

4. Mai: Zimmerstutzenschießen mit Frühschoppen, Schützenheim, 9 Uhr.

Mittelstetten

26. April: Saisonende und Saugrillen der Glonnquell-Schützen, Vereinsheim, 19 Uhr.

1. Mai: Maibaumaufstellen.

3. Mai: Pflanzen(floh)markt, Gasthof zur Post, 14 Uhr.

4. Mai: Florianstag-Gottesdienst, Kirche St. Silvester.

4. Mai: Erstkommunion, Kirche St. Martin, 8.45 Uhr.

7. Mai: Plaudernachmittag, Gasthof zur Post, 14.30 Uhr.

11. Mai: Muttertagsfest, 12 Uhr.

17. Mai: Kunderhausfest des Kindergartens, 13 Uhr.

17. Mai: Drohnentherapie, 13 Uhr.

18. Mai: Missionarische Tage Module 1, Rathaus, 18 Uhr.

Oberschweinbach

26. April und 10. Mai: Vogelkundeführung des Gartenbauvereins, Treffpunkt: Maibaum Günzlhofen, 16 Uhr.

4. Mai: Maiandacht des Fördervereins Klosterhof Spielberg, im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen in der Remise, Klosterhof und Remise, 14 Uhr.

Günzlhofen

1. Mai: Maibaumaufstellen, anschließend Maifeier, Maibaumplatz, 8 Uhr.

Gemeinderats-sitzungen

Adelshofen: 8. Mai, Sitzungssaal, 19.30 Uhr.

Althegnenberg: 8. Mai, Sitzungssaal, 19 Uhr.

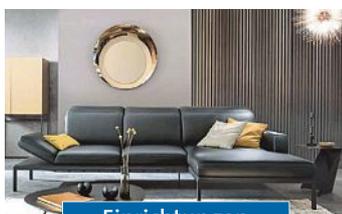
Jesenwang: 7. Mai, Sitzungssaal, 19.30 Uhr.

Landsberied: 7. Mai: Sitzungssaal, 19.30 Uhr.

Mammendorf: 29. April und 20. Mai, Sitzungssaal, 19.30 Uhr.

Mittelstetten: 5. Mai, Sitzungssaal, 19 Uhr.

Oberschweinbach: 28. April und 21. Mai, Sitzungssaal, 19.30 Uhr.



Einrichtungen
+ Küchenstudio
Weiterempfohlen: Seit 1852

**MOBEL
FEICHT**

Lindenstraße 6 • 82216 Maisach
Tel. 08141/90412 • www.moebel-feicht.de

Friedrich
HEIMTEXTILIEN

Gardinen • Service • Zubehör
Bahnhofstr. 4 • 82216 Maisach

GARDINENREINIGUNG
Abnehmen - waschen - aufhängen!
LAUFEND NEUE KOLLEKTIONEN
KONFEKTION:
Fensterfertig genäht nach Wunsch

Öffnungszeiten unter
Tel. 0 81 41 / 53 50 64 oder
www.friedrich-heimtextilien.de

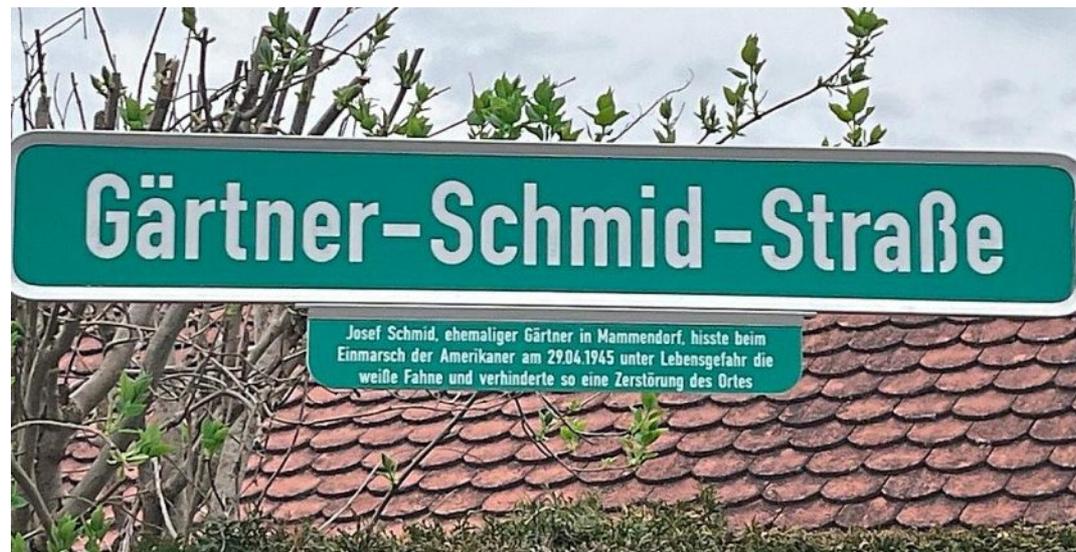
Der 29. April 1945

Vor 80 Jahren endete der 2. Weltkrieg. Die Befreiung durch die Alliierten sowie Sowjetunion machte dem grausamen Morden ein Ende. Der folgende Auszug aus der Ortschronik schildert, wie das Kriegsende in Mammendorf ablief - und der Ort aus blindem Wahn fast zerstört worden wäre.

An diesem Tag, dem 29. April 1945, es war ein Sonntag, näherten sich aus Richtung Altheimberg-Hattenhofen amerikanische Truppen; in und vor Mammendorf lagen noch Wehrmachts- und auch SS-Verbände, die entsprechend dem „Führerbefehl“ den Ort halten sollten. Diese Truppen und ihre Fahrzeuge wurden – so ein Bericht der Mammendorfer Feuerwehr – von Tieffliegern angegriffen. Dabei wurden auch Gebäude im Oberdorf in Brand gesetzt. Zehn Gebäude, vom Schupfen bis zum Wohnhaus, gerieten in Brand. Die Feuerwehr war mit der dezimierten Mannschaft und Ausrüstung überfordert, einige Gebäude mussten aufgegeben werden. An auswärtige Hilfe war ja wegen des bevorstehenden Einmarschs der Amerikaner nicht zu denken. Unterbrochen wurden die Löscharbeiten nur für kurze Zeit beim Einzug der amerikanischen Panzer.

Pfarrer Bauer beschrieb sehr ausführlich diesen Sonntag: „Am 29. April hielten wir Ewige Anbetung. In der Predigt forderte ich die Leute auf, heute besonders innig zu beten um Gottes Schutz für die kommenden Tage. Nun steht der Feind vor den Toren Mammendorfs. ... Vielleicht sind wir heute zum letzten Mal in unserer schönen Pfarrkirche zum Gottesdienst versammelt. Vielleicht ist bis in acht Tagen unser Dorf in Schutt und Asche gelegt und viele von uns nicht mehr am Leben. ... Mäuschenstill war es in der Kirche. Man wagte kaum zu schnaufen. Alle wussten, was kommen kann.“

Am Tag zuvor waren noch vier Flakgeschütze in Peretshofen und eines in Oberdorf aufgestellt worden, Panzerabwehrgeschütze standen am Haldenberg. „SS und Wehrwolflente (Anmerkung: wohl ein damals verbreite-



ter Irrtum. Man sprach über den Wehrwolf, aber es hat ihn so nie gegeben) waren im Dorf, Panzerfaust wurde herbeigeschafft, mehrere Lastwagen voll. In dem lang gestreckten Dorf sollen sämtliche Panzer abgeschossen und der Vormarsch nach München zum Stillstand gebracht werden. „Und wenn dabei das ganze Dorf zugrunde geht“, sagte ein SS-Offizier, „können wir auch nichts dafür. Sind schon so viele tausende vernichtet worden, dann geht es auf dieses Dorf eben auch mit mehr zusammen“, führte Pfarrer Bauer aus. Er berichtete weiter, dass, als die Leute von der Kirche heimgingen, von Hattenhofen herab bereits die Rauchwolken und im Oberdorf Feuerbrände zu sehen waren. Auch er sprach von drei im Tiefflug die Truppen beschießenden Flugzeugen, aber von Bränden auf sieben (!) Firsten.

„Die führenden Nazis des Dorfes waren beim Kramer Rottenfußler zur Beratung versammelt, während oben das Dorf schon brannte. Ein Aufstecken der weißen Fahne komme niemals in Frage, erklärte der Anführer des Volkssturms. Wer eine weiße Fahne aufsteckt, wird von der SS erschossen, warnte der Bürgermeister (Anmerkung: und Ortsgruppenführer).“ Aber schon seit drei Wochen waren für die beiden Kirchen je vier Fahnen bereitgelegt. Am St. Nikolaus-Turm steckte der Gärtner Schmid bei Annäherung einer größeren Anzahl amerikanischer Panzer von Hattenhofen her sofort eine weiße Fahne heraus. „Ein SS-Oberleutnant“, so Pfarrer Braun, „der

mit einigen Leuten an der Mailsachbrücke im oberen Dorf stand, schickte sofort einen Soldaten auf den Turm: Der Mann werde sofort erschossen, wenn er nicht die weiße Fahne hineintue.“ Schmid zog die Fahne zurück, blieb aber auf Posten. Der SS-Oberleutnant ließ, trotz aller Bitten der Anwohner, die Mailsachbrücke sprengen – allerdings sehr dilettantisch, der Brücke passierte nichts, aber alle Fensterscheiben rundum und auch die Kirchenfenster von St. Nikolaus waren zerstört, Dächer abgedeckt. Die anrückenden amerikanischen Panzer beschossen daraufhin sofort die Abwehrgeschütze am Dorfrand. Da steckte Gärtner Schmid die weiße Fahne auf, die Amerikaner stellten das Feuer ein und fuhren vorsichtig auf das Dorf zu.

SS- und andere Truppen flohen mit ihren Offizieren ins Unterdorf und versuchten, sich dort zu verstecken. Einige fanatische Soldaten wollten aus dem Hinterhalt im Oberdorf die Panzer abschießen, „wurden aber in letzter Minuten noch bewogen – namentlich durch Frau Nauder –, samt Lastwagen mit Panzerfaust das Dorf zu verlassen.“ Inzwischen waren auch im Unterdorf die vier weißen Fahnen aufgesteckt. Die fliehenden Fahrzeuge wurden im Unterdorf und auf der Straße zum Garweiler beschossen und vernichtet.

Der Bürgermeister ging – nach einigem Zögern – mit amerikanischen Offizieren in die Gemeindeganzlei und unterzeichnete die Übergabe des Dorfes, „was ihm sehr schwer fiel ... Jede er-

hoffte Abwehr war verfliegen.“ (Anmerkung: Ein Zeitzeuge erinnert sich, dass auch von Norden her amerikanische Truppen heranzogen. So soll Nannhofen noch vor Mammendorf die weiße Fahne gehisst haben. Die US-Soldaten sollen mit schwerem Gerät beim Gasthaus Högenauer kampiert haben.)

Die amerikanischen Soldaten suchten in den Häusern nach Waffen und versteckten Soldaten. „An Lebensmitteln verlangten sie vor allem Eier, die sie selbst in der Küche kochten.“ Der Großteil der Truppen zog gegen 17 Uhr weiter nach Fürstenfeldbruck, nur etwa 300 Soldaten quartierten sich in requirierten Häusern, deren Bewohner ausziehen mussten, ein. Die Ausgehzeit betrug in den ersten acht Tagen lediglich zwei Stunden – von 11 bis 13 Uhr. Gottesdienst hielt Pfarrer Bauer deshalb um 11.15 Uhr.

Den wohl würdigsten Schluss für das Kapitel liefert Pfarrer Martin Bauer in seinem Bericht über die Kriegszeit und ihr Ende am 29. April 1945: „Oft waren während des Kriegs in sternhellen Nächten feindliche Flieger dröhnend über unser Dorf hinweggeflogen, aber nie hat unser Dorf Schaden gelitten. Der letzte Tag drohte schlimm zu werden. Aber der gütige Gott hat größeres Unheil verhütet ... und die Stürme gingen vorüber! Am darauf folgenden Sonntag hielten wir einen Dankgottesdienst und setzten die Anbetung fort, die am 29. April um halb zwei so jäh war abgebrochen worden.“

ORTSCHRONIK MAMMENDORF

Feldgottesdienst mit Böllerschützen



Hattenhofen – Am 25. Mai um 10 Uhr lädt die Böllerschützenabteilung der Graf Hatto Schützen Hattenhofen recht herzlich zum Feldgottesdienst an der Högenauer Halle (Am Heckenweg) in Hattenhofen ein. Dieser findet mit anschließender Böllerschützen Segnung zu Ehren unserer lebenden und verstorbenen Kameraden statt. Im Anschluss ver-

anstalten wir zusammen mit unseren geladenen Vereinen ein Böllerschießen.

Für das leibliche Wohl gibt es nach dem Böllern ein Weißwurstfrühstück mit musikalischer Umrahmung durch die Blaskapelle Unterschweinbach. Am Nachmittag lassen wir den Tag bei Kaffee und Kuchen ausklingen. **BÖLLERSCHÜTZEN**

Theater Hattenhofen

Hattenhofen – Die Vorbereitungen für die neue Theatersaison im Stadl-Theater Hattenhofen laufen auf Hochtouren. An sechs Samstagen wurde auf der Bühne gearbeitet. Die Zuschauer dürfen sich wieder auf ein tolles Bühnenbild freuen! Heuer wird das Stück „Pension Hollywood“, ein Schwank in drei Akten vom Reinhr Verlag, gespielt.

Zum Inhalt des Stücks

Nach der feuchtfröhlichen Geburtstagsfeier von Sofie Berghofer machen sich deren Schwester Martha und Lotte für die Abreise fertig. Auch Sofie reist ab in den Wellnessurlaub. Da ihr Gatte Hubert nicht gerne arbeitet, stellt er Max Biermoser als Aushilfe ein.

Nach und nach treffen verschiedene Pensionsgäste ein: Lydia Spitzinger, Dr. Otto-Maria Meiserl und die beiden Bankräuber Bruno und Tina. Die Polizistin Kerstin Schandlinger ist den Gaunern dicht auf der Spur. Bis zur Lösung des Falls kommt es zu allerhand Verwechslungen und aufregenden Szenen.

Aufführungstermine

Freitag, 23. Mai; Samstag, 24. Mai; Mittwoch, 28. Mai; Freitag, 30. Mai; Samstag, 31. Mai. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr

Der Kartenvorverkauf findet am Ostermontag, 21. April von 10 bis 12 Uhr statt. Die Nachfrage nach Karten war in den vergangenen Jahren sehr groß. Um für einen reibungslosen Ablauf zu sorgen, werden ab 9 Uhr Einlassnummern vergeben.

Ab dem 22. April können die Karten erworben werden bei Werbetechnik Merkl, Kirchstr. 2a in Hattenhofen von 9 bis 17 Uhr oder bei Jutta Merkl in Haspelmoor, Waldstraße 6, Telefon: 0176/32563425 täglich von 17 Uhr bis 19.30 Uhr.

Der Eintritt kostet für Erwachsene zehn Euro, für Kinder bis 14 Jahre fünf Euro. **STADLTHEATER**



Immobilienverkauf einfach sicher!

Ihr Immobilienvermittler im westlichen Landkreis Fürstenfeldbruck.

Jürgen Dammasch
Tel. 08141/407-4720
Juergen.Dammasch@sparkasse-ffb.de



Sparkasse Fürstenfeldbruck

in Vertretung der

Sparkassen Immobilien GMBH VERMITTLUNGS

Meisterbetrieb für:

- ✓ Sanitär-Installationen
- ✓ Badrenovierungen
- ✓ Alternative Wärme- und Heizsysteme
- ✓ Solartechnik
- ✓ Öl- und Gasheizungen

SONNENKLAR ✓
Daubner Inh. Valentin Daubner
Heizung · Sanitär

Oskar-von-Miller-Straße 4 Telefon (0 81 45) 14 81
D-82291 Mammendorf Telefax (0 81 45) 83 92



Neuwahlen bei den Veteranen

Hattenhofen – Der Veteranen- und Soldatenverein Hattenhofen 1919 e.V. hat am 11. April im Rahmen der turnusmäßigen Jahreshauptversammlung im Gasthaus Casella Neuwahlen der Vorstandschaft abgehalten. Unser Foto zeigt von rechts nach links: Hans Krebold (Fahnenabordnung), Jo Crass (Kassier), Franz Robeller (1. Vorstand), Markus Kennerknecht (Schriftführer), Harry Ziegler (2. Vorstand), Gottfried Siebenhütter (Fahnenabordnung). Nicht auf dem Foto: Bernhard Ostermeier, Alfred Loder und Josef Schneller (Fahnenabordnung). **VETERANEN- UND SOLDATENVEREIN**



Neuer Vorstand bei den Schützen

Mammendorf – Bei der Generalversammlung 2025 vom Schützenverein Eichenlaub Mammendorf mit Neuwahlen gab es folgende Änderungen:

Neue Schriftführerin wurde Susanne Josties, Bogen-Referentin Magdalena Bleicher.

Unser Foto zeigt von links stehend: Bernadette Bleicher (auscheidende Schriftführerin), Regina Amann (Beirat), Barbara Bleicher (Jugendleiterin), Stefan Bernhard (Böller Schußmeister), Martin Dietrich (1. Schützenmeister), Magdalena Bleicher (Bogen-Referentin), Julia Eisenbrückner-Bleicher (1. Sportwart), Wolfgang Dietrich (Festausschussvorsitzender), Thomas Dietrich (Schatzmeister).

Von links unten: Christian Bleicher (2. Sportwart), Toralf Koch (Beirat), Stefanie Riederer (Beirat), Susanne Josties (Schriftführerin), Oliver Pischel (2. Schützenmeister).

SCHÜTZEN EICHENLAUB MAMMENDORF

Ehrensützenmeister wird Schützenkönig



Von links: Hubert Daschner (1. Schützenmeister), Chiara Gebler, Mia Beyland, Veronika Graf (Jugendkönigin), Jürgen Lieberam (Schützenkönig), Helga Lieberam, Johannes Pongratz, Ulf Karkoschka (Sportleiter).

FOTO: SUSAN KARKOSCHKA

Oberschweinbach – Der neue Schützenkönig der SG Hubertus Oberschweinbach 2025 ist der Ehrensützenmeister Jürgen Lieberam. Mit einem 92,5 Teiler platzierte er sich vor seiner Ehefrau Helga Lieberam. Sie belegte Platz zwei mit einem 162,9 Teiler. Als dritter im Bunde hat sich der Pistolenschütze Johannes Pon-

gratz mit einem 368,7 Teiler die Breznkette gesichert.

Bei der Schützenjugend erlangte die Königswürde 2025 Veronika Graf mit einem 184,3 Teiler. Platz 2 ging mit einem 231,5 Teiler an Mia Beyland. Den 3. Platz sicherte sich Chiara Gebler mit einem 445,5 Teiler.

JÜRGEN LIEBERAM, SG HUBERTUS



Ehrungen für verdiente Mitglieder

Mammendorf – Für Ihre langjährige Treue zum Verein, BSSB und DSB wurden folgende Mitglieder der Schützen Eichenlaub geehrt:

Von links: Tobias Sachenbacher (10 Jahre BSSB), Bernadette Bleicher (auscheidende Schriftführerin), Anton Zeidler (25 Jahre BSSB und DSB), Wolfgang Dietrich (1. Gauschützenmeister), Andrea Kunz (40 Jahre im Schützenverein Eichenlaub Mammendorf), Johann Thurner (25 Jahre BSSB und DSB), David Markus Simmel (10 Jahre BSSB), Martin Dietrich (1. Schützenmeister).

Nicht auf dem Bild: Walter Knogler (60 Jahre BSSB und DSB), Wolfgang Schindler (50 Jahre BSSB und DSB), Hedwig Binder (25 Jahre BSSB und DSB).

SCHÜTZENVEREIN EICHENLAUB MAMMENDORF

Käse- und Feinkoststand '1 Ruf

Internationale Käsespezialitäten

wöchentlich, Do. und Fr. von 8:30 – 17 Uhr
Samstags 8-12 Uhr, Rathausplatz Mammendorf

Antipasti, Oliven, Prosecco, Speck, Brot, ect.
Käse- und Antipastiplatten für jeden Anlass.

MAX RUF Frischdienst

Großhandel für Gastronomie, Konditorei, Café, ect.

Zur Sternwarte 9 • 82291 Mammendorf

www.ruf-frischdienst.de

Tel. 081 45 / 83 66

Dr. med. dent.
Christine Mennle
MSc.
Kieferorthopädie

für Kinder

Kieferorthopädie
für Kinder und Erwachsene

zertifizierte **invisalign®** Anwenderin

Pfarrgasse 1 82266 Inning 08143-444766 kfo-inning.de



Erster Kürwettkampf der Turnerinnen



Landsberied/Fürstenfeldbruck – Ende März fand in Fürstenfeldbruck der Kürwettkampf statt. Der FC Landsberied ging dort mit 2 Mannschaften an den Start. Für fast alle Mädchen aus der Jugendmannschaft war es der älteste Kürwettkampf. Die sechs Turnerinnen zeigten schöne Übungen an allen Geräten und landeten am Ende auf dem 6. Platz. In der Einzelwertung kam Lena auf den hervorragenden 6.

Platz von 46 Turnerinnen. Am nächsten Tag zeigten die erwachsenen Turnerinnen ihr Können. Verletzungsbedingt konnten die Mannschaft nur zu viert an den Start gehen und belegten im starken Teilnehmerfeld den 7. Platz. Lilly verpasste eine Platzierung in der Top Ten nur knapp und landete auf dem sehr guten 16. Platz in der Einzelwertung.
FC LANDSBERIED

Matrosenchor in Althegnenberg



Althegnenberg – Der Matrosenchor München e.V. veranstaltet am Sonntag, den 4. Mai um 19 Uhr (Einlass ab 18 Uhr) in Althegnenberg in der Sportgaststätte, Bürgerm.-Wiedemann-Str. 8, ein maritimes Konzert. Hierzu laden wir Sie recht herzlich ein.

Mit dem Motto „Frei wie der Wind“ werden wir unsere Gäste auf eine Reise über alle sieben Meere einladen. Mit modernen Seemannsliedern (Santiano), Shantys als auch mit bekannten älteren Liedern der Seefahrt wollen wir die Besucher begeistern und zum Mitsingen und Schunkeln bewegen.

Der Eintritt beträgt 15 Euro.
MATROSENCHOR MÜNCHEN

„Simplify your life“



Werner Tiki Küstenmacher

Adelshofen – Werner Tiki Küstenmacher gehört zu den 100 meistgebuchten Rednern Deutschlands und landete mit seinem Buch: „Simplify your life“ – Älterwerden mit leichtem Gepäck einen in 40 Sprachen übersetzten Bestseller (Weltauflage 4 Millionen).

Wer das Leben als das ständig ansteigende Leben betrachtet, erlebt das Älterwerden als Enttäuschung und Krise. In einem mit Zeichnungen untermalten Vortrag gibt Werner Tiki Küstenmacher praktische Tipps, wie man sich mit dem Simplify-Prinzip frühzeitig auf ein glückliches Leben im Alter vorbereiten kann.

Der Vortrag findet statt am 29. April um 19.30 Uhr in Adelshofen im Pschorrhof, Fuggerstraße 3. Der Eintritt beträgt sechs Euro.



Erfolgreiche U14-Basketballer

Mammendorf – Die U14/1 des SV Mammendorf Basketball ist in der Saison 2024/2025 erstmals in der Bezirksliga angetreten. Direkt bei diesem

Einstand konnte die Mannschaft die Saison mit einem sehr erfolgreichen zweiten Platz beenden.
SV MAMMENDORF



Malerei Schegg GmbH
Burgstraße 7
82278 Althegnenberg
Tel.: 08202 8829
info@malerei-schegg.de



JETZT NEU
Professionelle Fassadenreinigung
Sparen Sie bis zu 70 %
gegenüber einem Neuanstrich!

Fassadenanstriche
Schimmelsanierungen
Bodenbeläge
Innenraumgestaltung

Graffiti-Entfernung
Bodenbeschichtungen
Lackierungen
Betonanierung

www.malerei-schegg.de

Touren des ADFC

Sternfahrt zum 14. ökumenischen Radl-Gottesdienst in FFB

Zum ökumenischen Radl Gottesdienst um 16 Uhr in der evangelischen Gnadenkirche in Fürstentfeldbruck fahren wir über Malching und Maisach auf Nebenstraßen und Feldwegen. Nach dem Gottesdienst und anschließender Regeneration im Biergarten radeln wir auf anderer Strecke zurück.

Die Teilnahme ist kostenlos. Weitere Startpunkte: 14.30 Uhr Malching-S Süds., 14.50 Uhr Maisach-S Nord.

Tour 024, 25 Kilometer, Stufe 2. 10. Mai, 14 Uhr, Mammendorf S-Bahn.

Ammerseerunde 111

Über Nebenstraßen, viele Forststraßen (ca. 50 km) und Ausichtsberge pedalieren wir in circa achteinhalb Stunden Fahrzeit um den Ammersee. Die Steigungen verlangen nach Muskelkraft. Auf dieser großen Runde, die nicht am Ufer entlangführt, tref-

fen wir auf Andechs, das Radom, den Jexhof, den Ammersee Höhenweg, den Weißlinger See, den Rasso Pilgerweg, St. Ottilien, die Maisachquelle, Kloster Dießen und noch viele schöne Orte. Bei dieser Tour mit Einkehr für „Dauersattelquäler“ ist auch etwas Proviant und Getränke für zwischendurch erforderlich.

Tour 028, 111 Kilometer, Stufe 4. 14. Mai, 8.15 Uhr, Mammendorf S-Bahn.

Der Lechrain

Erstes Ziel dieser Tour ist die Burgruine Haltenberg am Lech. Damit wir uns hier umschaun können, fahren wir über Dünzelbach durch das Naturwaldreservat Westerholz. Weiter führt unser Weg an der Keltenschanze vorbei, am Lechhochufer entlang und durch die Lechterrassen nach Landsberg. Wir lassen uns vom Kopfsteinpflaster der Altstadtgassen durchrütteln und Rasten am Lechwehr. Steil bergauf und den Ammersee-Radweg entlang erreichen wir das Benediktinerkloster St. Ottilien. Die

herrlichen Ausblicke auf die Alpenkette beendet der Fürstentfelder Wald.

Die Route verläuft auf Nebenstraßen, Rad-, Feld- und Kieswegen. Etwa 60 Prozent der Strecke ist geteert. Für zwischendurch empfiehlt sich etwas Proviant und Getränke.

Tour 031, 90 Kilometer, Stufe 4. 17. Mai, 9.15 Uhr, Mammendorf S-Bahn.

Große Rad-Sternfahrt nach München

Auch dieses Jahr lädt der ADFC wieder zur großen Radsternfahrt aus allen Richtungen nach München ein. Mit der Fahrrad-Demo will der ADFC gemeinsam mit den Bündnispartnern bessere Bedingungen für Radfahrende bayernweit einfordern. Ein Höhepunkt der Radsternfahrt ist die Tour auf den für den Kfz-Verkehr gesperrten Straßen der Innenstadt. Daneben gibt es ein umfangreiches Bühnenprogramm mit prominenten Gästen und Bands auf dem Odeonsplatz.

Abfahrtszeiten im Landkreis

Fürstentfeldbruck siehe www.muenchen.adfc.de/sternfahrt. Für zwischendurch empfiehlt sich etwas Proviant und Getränke. Die individuelle Rückfahrt kann mit der Bahn abgekürzt werden. Die Teilnahme ist kostenlos.

80 Kilometer, Stufe 4. 18. Mai.

Holz Kunst & Obst Kulinarik

Großes Holz, Högelwald, Eurasburger Forst, Sackwald, und Brugger Holz sind die Wälder, welche auf der hügeligen Strecke nördlich vom Landkreis FFB zum Cafe Mahlzeit liegen. Dort genießen wir die selbstgemachten Kuchen und Kaffee Spezialitäten oder eine kleine Brotzeit und stöbern im Hofladen. Wir durchqueren unterwegs Metropolen wie Rettenbach, Riedhof, Ziegelbach, Haunsried, Tremmel und Brugger, die wir über Nebenstraßen und Waldwege erreichen.

Tour 033, 54 Kilometer, Stufe 3. 21. Mai, 10.15 Uhr, Mammendorf S-Bahn.

ADFC

SERVUS MAMMENDORF

Korbinian Würstle, Jungunternehmer

Flurstr. 55 · 82256 Fürstentfeldbruck · Tel.: 08141 / 5135-0 · servus@wuerstle-gartenland.de · www.wuerstle-gartenland.de

Das erwartet Sie bei uns:

- Gärtnerei mit Baumschule
- Gartenberatung, Gestaltung und Pflege
- Liebevolle Grabpflege

egesa Garten
WÜRSTLE
GARTENLAND

Gärtnertadtion SEIT 1915

stadtwerke fürstentfeldbruck

Wir arbeiten mit 100 % Ökostrom

Natürlich von den Stadtwerken Fürstentfeldbruck

Carolin Leonhard
Geschäftsführerin von SÜDMETALL Otto Leonhard GmbH

zertifiziert 100% Ökostrom

ÖKO STROM RE

TÜV NORD

Geprüfter Ökostrom

Jetzt wechseln: oekostrom-ffb.de

Einfach für Sie nah.

Tag der offenen Gemeinde

Althehnenberg – Die Gemeinde Althehnenberg öffnet ihre Türen – und zwar im wahrsten Sinne! Am 15. Juni 2025 sind alle Bürgerinnen und Bürger eingeladen einen Blick in verschiedenste Gemeindeeinrichtungen zu werfen und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern über die Schulter zu schauen und Fragen zu stellen. Unterstützt werden diese dabei vom Gemeinderat. Sinn des Tages ist es, sich über die vielfältigen Aufgaben der Gemeinde Althehnenberg zu informieren und auch die Verwen-

dung der Steuergelder vor Ort zu begutachten. Sie können einzelne Gebäude besuchen oder auch mit der ganzen Familie einen Fahrradausflug zu allen Orten machen. Freuen Sie sich auf eine interessante und spannende Tour durch Althehnenberg und Hörbach und entdecken Sie Ihre Heimat und was diese zu bieten hat! Weitere Infos auf der Gemeindehomepage oder auch in der BürgerApp. **RAINER SPICKER**
ERSTER BÜRGERMEISTER
STELLVERTRETEND FÜR DEN
GESAMTEN GEMEINDERAT

Ramadama in Althehnenberg

Althehnenberg – Trotz der kühlen Temperaturen und des Nieselregens fanden sich am 29. März zahlreiche Bürgerinnen und Bürger ein, um die öffentlichen Plätze und Straßen vom Unrat zu befreien. Ich war überwältigt von der großen Resonanz, dass so vielen Menschen eine saubere Umwelt am Herzen liegt. Erfreulich war auch, dass es dieses Mal etwas weniger „Dreck“ war, den rücksichtslose Mitmenschen einfach so liegen lassen oder beim Autofahren aus dem Fenster werfen, wie z.B. Zigarettenskippen, die jahrzehntelang nicht verrotten würden und ein einziger Zigarettensfilter

40 bis 60 Liter Wasser vergiften kann. Mein Dank gilt auch den beiden Feuerwehren, welche die fleißigen Sammler abgesichert haben, sowie allen, die ihre Fahrzeuge zur Verfügung gestellt haben.

Die rund 85 Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen haben sich nach ihrem Einsatz natürlich eine Brotzeit verdient, die beim Kosta ausgegeben wurde.

Vielen Dank! **RAINER SPICKER**
ERSTER BÜRGERMEISTER



Mitteilungsblatt

Das Mitteilungsblatt erscheint heuer noch am:

22. Mai, 26. Juni, 31. Juli, 28. August, 25. September, 30. Oktober,

27. November und 18. Dezember. Der Redaktionsschluss ist jeweils 13 Kalendertage zuvor. Wir bitten um Beachtung.



**LOKALE
ENERGIEWENDE
IN BÜRGERHAND**

www.BEG-FS.de



www.sonnensegler.bayern

BÜRGER BETEILIGUNG WINDPARK JESENWANG

Wir laden herzlich ein!

Infoveranstaltungen:
05.05.2025 +
20.05.2025, je 19:30 Uhr
Gemeinschaftshaus
Römertshoferstr. 1
82287 Jesenwang

**ZEICHNUNGS-
ZEITRAUM**
06.05. -
06.06.2025

mit **Vorrang** für Bürger aus Jesenwang, Landsberied, Grafrath, Kottgeisering und Moorenweis

Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen. Weitere Informationen befinden sich in der Projektbeschreibung, abrufbar unter den oben genannten Websites.